



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Regierungspräsidium Stuttgart setzt Partnerschaft mit der Autonomen Provinz Vojvodina in der Republik Serbien fort

01.08.2019

Heute unterzeichneten Regierungspräsident Wolfgang Reimer sowie der Präsident der Regierung der Autonomen Provinz Vojvodina, Igor Mirović, in Novi Sad, Serbien, die gemeinsame Absichtserklärung zur Fortführung der Zusammenarbeit. „Die Erfolge dieser freundschaftlichen und offenen Beziehung können sich sehen lassen - beispielsweise bei den regelmäßigen Besuchen von Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern, Studierenden sowie Schülerinnen und Schülern. Jetzt gilt es, die bereits aufgebauten Beziehungen weiter zu pflegen“, sagte Regierungspräsident Reimer bei der Unterzeichnung.

Die Partner haben sich darauf verständigt, die Zusammenarbeit insbesondere in den Bereichen Bildung, Ländlicher Raum und regionale Entwicklung, Land- und Agrarwirtschaft, Förderung und Umsetzung kommunaler Partnerschaften sowie Personalaustausch zwischen den regionalen Verwaltungen weiter auszubauen. Das Regierungspräsidium Stuttgart und die Regionalregierung in Novi Sad streben an, für diese Kooperationsfelder die Handlungspläne weiterzuentwickeln und regelmäßig fortzuschreiben. Herausforderungen, die vor wenigen Jahrzehnten noch auf nationaler Ebene behandelt wurden, müssten heute global diskutiert werden.

„Deswegen sind wir in Deutschland und in Baden-Württemberg offen für die Sichtweisen und Erfahrungen anderer Regionen, gerade auch in Osteuropa. Es freut mich sehr, dass auch unsere junge Generation den Austausch pflegt und das gegenseitige Verständnis dadurch fördern kann. Der Gewinn daraus ist nicht nur auf der fachlichen Ebene sichtbar. Ich bin überzeugt, dass dieses Verständnis füreinander von zentraler Bedeutung ist. Europa und seine angrenzenden Staaten profitieren dann am meisten voneinander, wenn ein friedliches und verständnisvolles Miteinander selbstverständlich ist und ein nachhaltiger Frieden herrscht. Lebendige Beziehungen sind hierfür sehr wichtig“, betonte Reimer.

Hintergrundinformationen:

Im Kontext der Gemischten Kommission Baden-Württemberg/Serbien und im Rahmen der Donaunraumstrategie wurde dem Regierungspräsidium Stuttgart bereits 2013 vom Staatsministerium Baden-Württemberg die Aufgabe übertragen, eine Partnerschaft mit der Regierung der Autonomen Provinz Vojvodina mit Leben zu füllen. Am 5. Juli 2014 wurde die erste gemeinsame Absichtserklärung in Stuttgart unterzeichnet. Seither wurden zahlreiche Studienaufenthalte von Schülerinnen und Schülern, sowie Studierenden, Austausche von Experten vor allem in den Bereichen Land- und Agrarwirtschaft sowie Bildung organisiert und durchgeführt.

Außerdem konnten viele Kontakte im Wirtschafts- und Verwaltungsbereich vermittelt werden. So informieren sich diese Woche sechs Vertreter des serbischen Weinsektors unter Leitung des vojvodinischen Wirtschaftsministers unter anderem in der Weinbauschule Weinsberg über Organisation und Einrichtungen, um Ideen in den Ausbau des eigenen Weinbauinstitutes einzubringen. Im September werden zum fünften Mal 20 Studierende sowie sechs Mitarbeitende aus Schule und Verwaltung aus der Vojvodina eine Woche lang hiesige Betriebe und Organisationen im landwirtschaftlichen Bereich kennenlernen. Über diesen Programmansatz profitierten bereits über 150 Personen an Wissens- und Erfahrungsgewinn. [Ministerpräsident Winfried Kretschmann besuchte Serbien](#) im vergangenen Jahr bei einer Delegationsreise und betonte die guten Beziehungen und die Bedeutung der Zusammenarbeit.



Kategorie:

Abteilung 3 Ländlicher Raum Regierungspräsident